

TAGBLATT

St.Galler Tagblatt Online, 22. September 2011 01:07:18

Zahlreiche freiwillige Helfer bei der «Inselputzeta»

Diepoldsau. Anlässlich des Internationalen Clean Up Days und des dazu passenden Jahresthemas «Die Natur kennt keinen Abfall» der Naturschutzgruppe Alta Rhy haben sich am Samstag, 17. September, zahlreiche freiwillige Helfer zur «Inselputzeta» auf dem Dorfplatz in Diepoldsau eingefunden. Die Aktion wurde tatkräftig von der Seniorengruppe Natur 60+ und auch von Lernenden und Mitarbeitern des McDonald's, Hohenems, unterstützt. Der Restaurantleiter hat sich auf Anfrage spontan bereit erklärt, an der «Inselputzeta» mitzumachen. Damit hat das Unternehmen ein Zeichen gegen den Abfall gesetzt. Das verdient ein «Mülle Grazie», wie es der Slogan von McDonald's selber sagt.

Die knapp 30 Personen wurden in acht Teams à drei bis vier Leute eingeteilt und einem der acht Sektoren zugewiesen. Ausgerüstet mit Handschuhen, Abfallsäcken, einer Sektorkarte und speziellen Greifarmen machten sich die acht Teams an die Säuberung des Alten Rheins. Insgesamt hatte es weniger Abfall als erwartet, vor allem entlang der Strassen am Alten Rhein war es überraschend sauber, was sicher auf die regelmässigen und gründlichen Abfalltouren des Bauamtes Diepoldsau zurückzuführen ist. Im etwas schwerer zugänglichen Gelände weiter weg von den Strassen und Wegen war deutlich mehr Abfall zu finden. Bei Feuerstellen und allgemein bei grösseren Badeplätzen war eine erhöhte Ansammlung von weggeworfenem Müll ersichtlich. PET-Flaschen, Glasflaschen, leider auch viele Scherben und Getränke-Büchsen bildeten den Hauptanteil des Abfalls, nebst zahlreichen Zigarettenstummeln, Kunststoff-Verpackungen und Papierfetzchen. Insgesamt wurden gut 40 Kehrichtsäcke mit dem aufgesammelten Müll gefüllt. Bei einem angenommenen Gewicht von rund 8 kg pro Sack ergibt sich damit eine Abfallmenge von gut 300 Kilogramm. Die Aussagen von Mitarbeitern des Bauamtes Diepoldsau bestätigen das Empfinden vieler Bürgerinnen und Bürger, nämlich dass sich in diesem Jahr erfreulicherweise weniger Abfall angesammelt hat als in den Jahren zuvor. Trotzdem werden während der Badesaison jede Woche rund acht Container Müll am Alten Rhein zusammengetragen und abtransportiert. Mit der Aktion «Dar alt Rii söll sauber sii» im Juni 2011 machte die Naturschutzgruppe Badegäste mit einem «gravierten» Apfel darauf aufmerksam, den mitgebrachten Abfall wieder mitzunehmen oder in die zahlreichen Kübel zu werfen. Ob diese Aktion und die damit verbundene Sensibilisierung der Bevölkerung zu einer nachhaltigen Müll-Reduktion führen wird, kann erst in einigen Jahren festgestellt werden.

Nach knapp drei Stunden «Fetzeln» durften sich die freiwilligen Helfer bei der Ortsgemeinde-Hütte Widenau verpflegen: Die feine Gerstensuppe mit Schüblig und anschliessend das reichhaltige Kuchenbuffet konnten an der Sonne genossen werden.

Allen Helfern ein herzliches Dankeschön! Ein besonderer Dank geht an die Lernenden und Mitarbeiter des McDonald's, Hohenems, für das alles andere als selbstverständliche Mitwirken und an Ernst Baumann vom Bauamt Diepoldsau für die Bereitstellung des Materials und den Wochenend-Einsatz. (PL)

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/stgallen/rheintal/rt-ei/art119830,2665351>

Copyright © St.Galler Tagblatt AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von St.Galler Tagblatt Online ist nicht gestattet.